

# Lehrveranstaltungsevaluation an der Universität Osnabrück

im SS 2015

## Forschungsseminar: Politische Responsivität im Kontext sozialer Ungleichheit (1.120)

7 Fragebögen

### Dozierende

Prof. Dr. Armin Schäfer  
Lea Elsässer

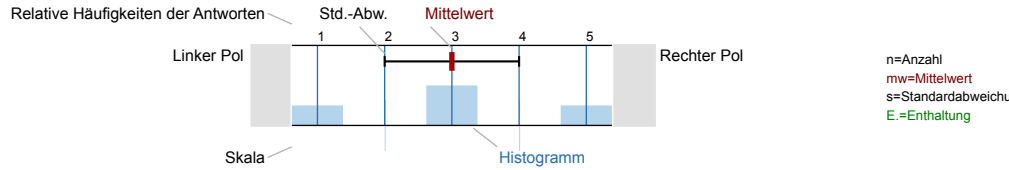
#### Globalwerte

Dimension	Rohwert	Prozent-rang		0	50	100
Planung und Darstellung	4.68	94	⊕			
Umgang mit Studierenden	4.86	94	⊕			
Interessantheit und Relevanz	4.23	65	⊙			
Schulnote Dozent	1.20	93	⊕			
Schulnote Veranstaltung	1.60	82	⊕			
Subjektiver Lernerfolg	4.29	94	⊕			

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

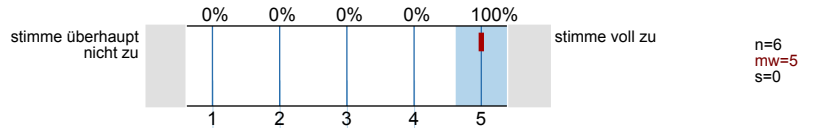
Legende

Fragetext

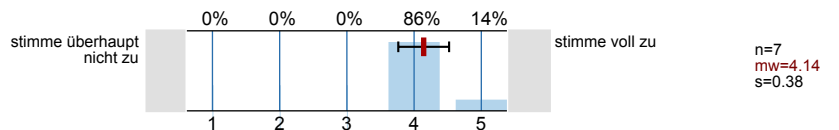


Planung und Darstellung

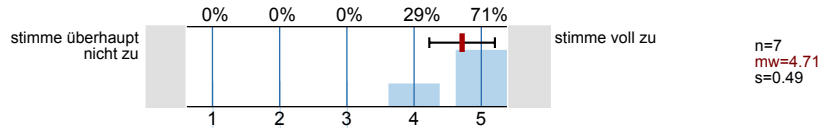
1. Das Seminar verläuft nach einer klaren Gliederung.



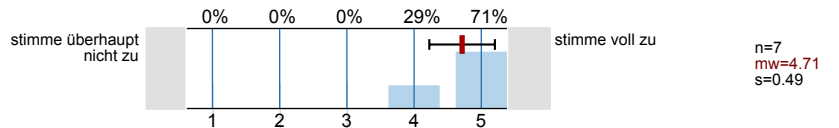
6. Das Seminar gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.



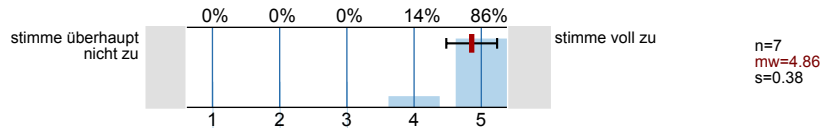
8. Der/Die Dozent/in gibt erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen.



13. Der/Die Dozent/in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript, Folien) zur Unterstützung des Lernens ein.

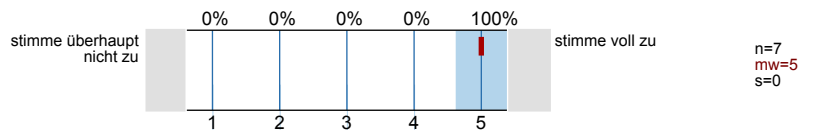


14. Die Art, wie das Seminar gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.

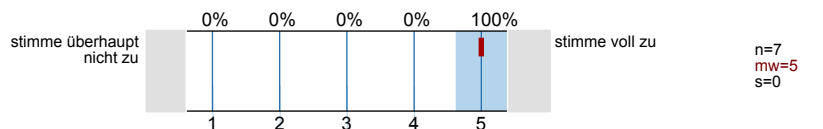


Umgang mit den Studierenden

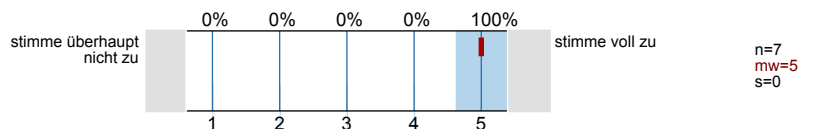
2. Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



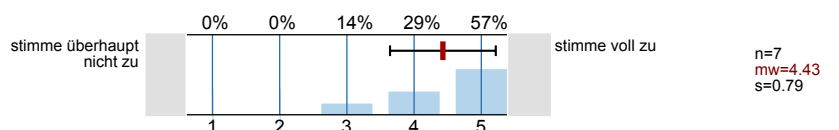
4. Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



7. Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

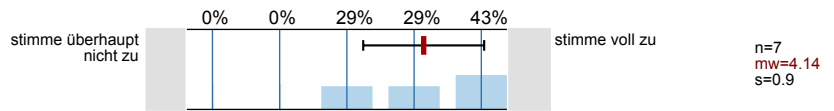


11. In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.

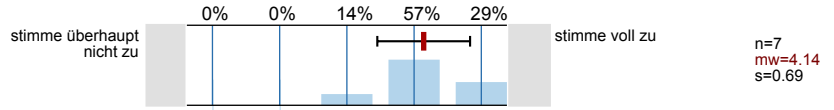


**Interessantheit und Relevanz**

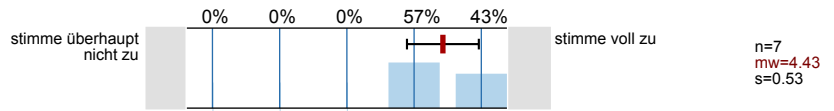
3. Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



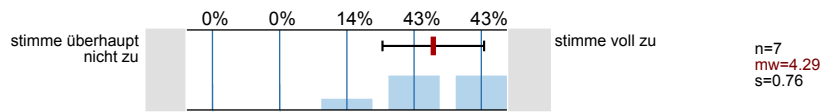
5. Der/Die Dozent/in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



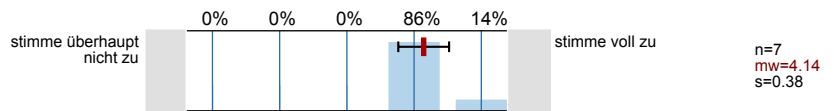
9. Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



10. Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.

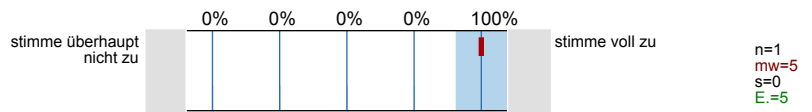


12. Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themengebiet.



**Qualität der Referate**

15. Die Referenten/innen sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.



16. Bei den meisten Referaten wird das wirklich Relevante hervorgehoben.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

17. Die Referenten/innen stellen den Stoff meist verständlich dar.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

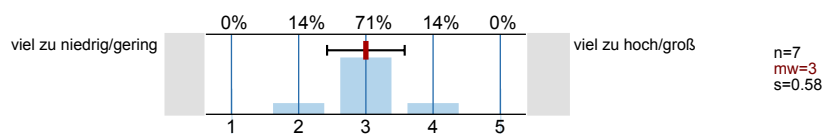
**Referatsbetreuung**

18. Mit der Betreuung meines Referates durch den/die Seminarleiter/in (z.B. Vorbesprechung, Nachbesprechung, Feedback) bin ich sehr zufrieden.

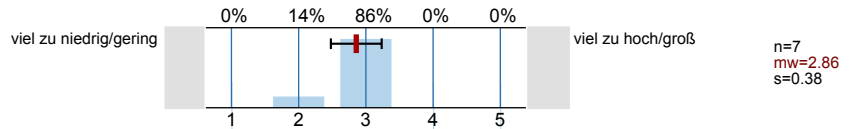
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

**Schwierigkeit und Umfang**

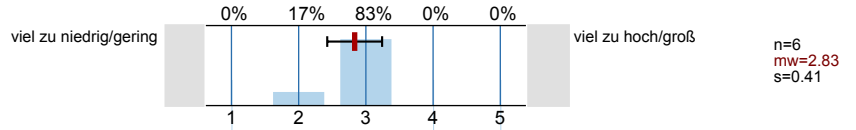
19. Die Schwierigkeit des Seminars ist:



20. Der Stoffumfang des Seminars ist:

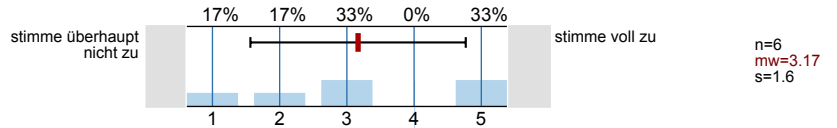


21. Das Tempo des Seminars ist:



**Rahmenbedingungen**

22. Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.

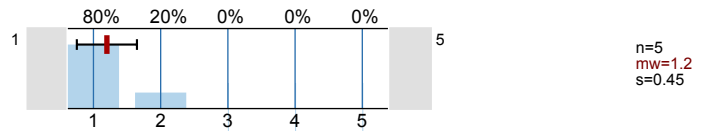


23. Falls Sie ein Referat gehalten haben, welche Schulnote (1-5) würden Sie sich für das Referat geben?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

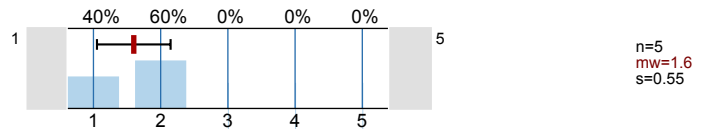
**Schulnote Dozent/in**

24. Welche Schulnote (1-5) würden Sie der Dozentin/ dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?



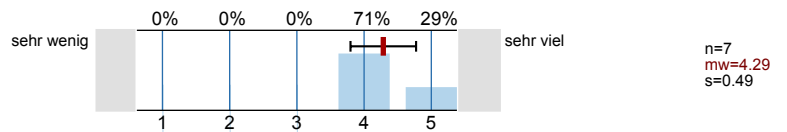
**Schulnote Veranstaltung**

25. Welche Schulnote (1-5) würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



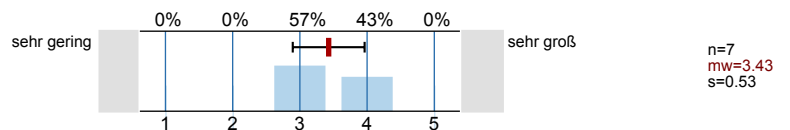
**Subjektiver Lernerfolg**

26. Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?



**Vorinteresse**

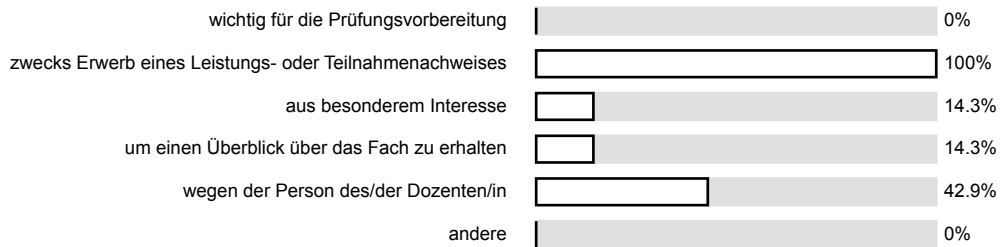
27. Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?



**Besuchsgründe**

28. Was sind Ihre Gründe für den Besuch der Veranstaltung? (Mehrfachankreuzung möglich)

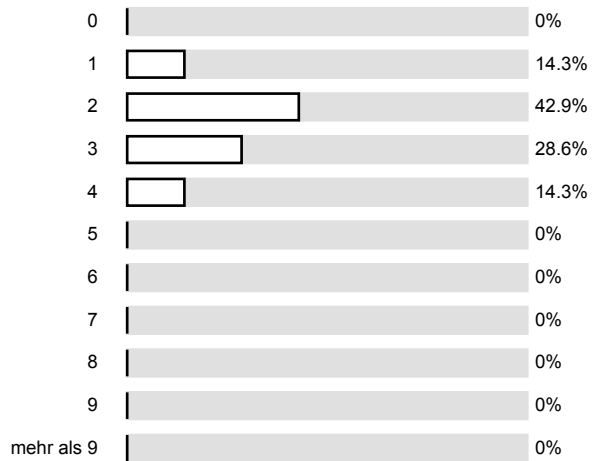
n=7



**Zeitaufwand**

29. Wieviel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)

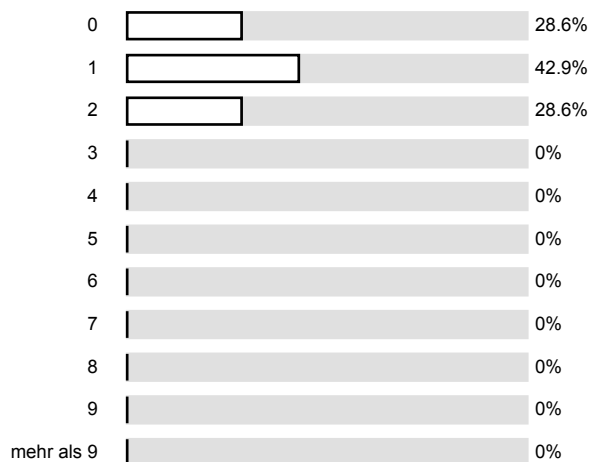
n=7



**Fehlzeiten**

30. An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?

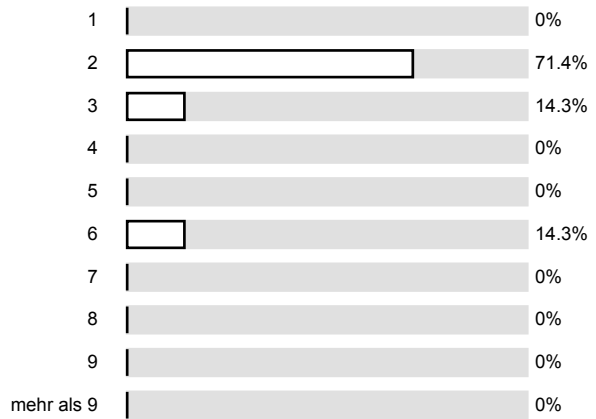
n=7



Fachsemester

31. In welchem Semester sind Sie gegenwärtig (in Ihrem Hauptfach) eingeschrieben?

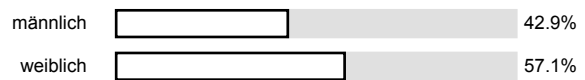
n=7



Geschlecht

32. Geschlecht:

n=7



## Auswertungsteil der offenen Fragen

## Freier Kommentar

33. Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

- durch Seminarstruktur (alle 2 Wochen) doch sehr aus-  
einandergelassen bzw. unregelmäßig
- evtl. besser erst "Textteil" und dann Stata an Stück zu machen
- jede Woche doppelstündig wäre auch okay

Die Strukturierung von Textbesprechung + Stata-Einheiten war etwas ungenügend. Beispielsweise hätte zu Beginn des Semesters die Textarbeit und im Anschluss zwei Blöcke nur Stata sein können.

Besonders gut: ~~Erstimmung von~~ - Stata Einführung

- viele Dozenten, wenige Studenten
- Technische Ausstattung
- sehr freundliche Dozenten!